

## Wenn ein Kaktus Musik macht. . .

. . . dann ist die Mission, Kinder fürs Musiktheater zu begeistern, geglückt. Premiere von Mission:Possible am 23. April

Von Anne Bolsmann

Ein scharfer Wüstenwind wirbelt über die Bühne im Kleinen Haus des MiR: Beim neuen Stück des Projektes „Mission:Possible“, mit dem die Stiftung des Musiktheaters im Revier Zuschauer ab vier Jahren fürs Theatermachen und Theatergucken begeistern will. Es feiert am kommenden Samstag, 23. April, Premiere am Kennedyplatz.

### Cowgirls reiten über die Bühne

Wochenlang hatten Grundschüler an der Georgstraße in der Altstadt gemeinsam mit Theaterpädagogin Sandra Wildgrube und Musiker Olaf Pyras Geräusche und Ideen für ein Stück gesucht und gesammelt (die WAZ berichtete). „Unter anderem hat uns Olaf Pyras dabei gezeigt, wie

man mit einem echten Kaktus Musik machen kann“, sagt Sandra Wildgrube geheimnisvoll. Direkt nach den Osterferien haben die Kinder ihre Ideensammlung an das Musiktheater um Regisseurin Katrin Sedlbauer, Bühnenbildner Georgios Kolios, Kostümbildnerin Regina Jannoff und die musikalische Leiterin Yura Yang überreicht. „Schon bei der feierlichen Übergabe sind ihnen gleich die nächsten Ideen eingefallen“, sagt Katrin Sedlbauer lachend.

Christa Platzer, Karola Pavone und E. Mark Murphy werden ab dem Wochenende als Cowboy und Cowgirls über die Bühne reiten. „Die Landschaftsbilder der Kinder waren sehr konkret. Und überhaupt waren sie unglaublich kreativ. Es macht richtig Spaß, ist aber zugleich eine Herausforderung, diese Ideen auf

der Bühne umzusetzen“, sagt Sedlbauer. „Ich finde es bemerkenswert, dass das MiR-Team diese Arbeit für die Stiftung quasi ganz nebenbei mit viel Engagement leistet“, lobt Peter Neubauer, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der MiR-Stiftung. „'Mission:Possible' ist unser erfolgreichstes Projekt. Seit 2010 haben wir damit bereits rund 6000 Zuschauer – vor allem Kinder – erreicht“, betont er.

**📅** Vor der Premiere am 23. April um 16 Uhr gibt es am 22. April um 12 Uhr ein „Preview“, es folgen Schüleraufführungen – und eine Sondervorstellung am 5. Mai um 16 Uhr. Dafür gibt es noch Karten, sie kosten drei Euro pro Stück. Mehr Info unter ☎0209 40 97 200 und auf [musiktheater-im-revier.de](http://musiktheater-im-revier.de).



Das MiR-Team ist gespannt: (v.l.) Sandra Wildgrube, Peter Neubauer (MiR-Stiftung), Georgios Kolios, Regine Jannoff, Kathrin Sedlbauer, Yura Yang. FOTO: JOACHIM KLEINE-BÜNING